

Protokoll der Mitgliederversammlung vom Donnerstag, 24. Mai 2018

Ort Regionalbibliothek, Obere Seewadelstrasse 14, 8910 Affoltern a.A.

19.30 Uhr **Mitgliederversammlung** mit den Traktanden

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler
2. Protokoll der MV vom 16. Mai 2017
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2017
5. Budget 2018
6. Statutenrevision
7. Ersatzwahlen in den Vorstand und Verabschiedungen
8. Ausblick und Verschiedenes

Vorsitz Georges Köpfli, Präsident

Anwesend 62 Mitglieder

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Präsident Georges Köpfli begrüsst die Mitglieder mit der Feststellung, dass die Einladungen rechtzeitig verschickt worden sind und eröffnet die Versammlung. Für die Berichterstattung im Anzeiger ist heute leider niemand anwesend. Der Präsident erwähnt einige Entschuldigungen.

Er freut sich, dass die heutige Versammlung in Affoltern in der Regionalbibliothek stattfinden kann und dankt der Leiterin, Frau Ursula Schiesser für die Möglichkeit, die Versammlung hier durchführen zu können.

Als Stimmzähler wird Herr Werner Utz, Bonstetten gewählt. Er stellt die Zahl von 62 Stimmberechtigten fest.

2. Protokoll der MV vom 16. Mai 2017

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung ist vom Vorstand genehmigt worden. Es konnte auf der Homepage eingesehen werden.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. Mai 2017 wird ohne Gegenstimme angenommen.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Georges Köpfli hat seinen Jahresbericht bereits der Einladung beigelegt. Er verzichtet auf das Verlesen. Er nutzt den Moment aber für eine Bemerkung zu den Schwerpunktunterstützungen und weist auf das Integrationsprojekt Ämtler Tandem hin. Hier soll während drei aufeinanderfolgenden Jahren ein namhafter Beitrag gesprochen werden. Er bittet die Versammlung um die Zustimmung zum Vorhaben im Rahmen des Budgets.

Zum Schluss dankt Georges Köpfli allen Mitgliedern der Kommissionen und des Vorstands für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Nun waltet der Vize-Präsident, Ruedi Wegmann seines Amtes. Er dankt dem Präsidenten für seine Arbeit und legt den Jahresbericht der Mitgliederversammlung zur Genehmigung vor. Der Jahresbericht wird mit Akklamation verabschiedet und verdankt.

4. Jahresrechnung 2017

Auch der Rechnungsführer Stefan Scheidegger begrüsst die Anwesenden. Er präsentiert die Erfolgsrechnung 2017 sowie die Bilanz per 31. 12. 2017 die bereits der Einladung beigelegt wurden.

Es gibt kaum Abweichungen zum Budget. Die Gewinn- und Verlustrechnung GGA inkl. Kommissionen schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 183.- (bei einem budgetierten Verlust von CHF 1'400.-).

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 933'290 aus. Das Stammgut von CHF 850'000.- bleibt unverändert, die freien Reserven haben sich um den Ausgabenüberschuss von CHF 183.- auf CHF 77'736.- verringert. Damit beträgt das Gesellschaftsgut CHF 927'736.-

Nun wird der Bericht der beiden Revisoren Bruno Weber und Felix Oberhänsli vom 27. März 2018 verlesen. Sie beantragen der Versammlung die Abnahme der Jahresrechnung 2017 und dem Rechnungsführer Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird ohne Gegenstimme gutgeheissen.

5. Budget und Mitgliederbeiträge 2018

Der Kassier erläutert das Budget 2018. Es sieht bei Einnahmen von CHF 40'000.- einen Aufwandüberschuss von CHF 12'900.- vor, dies bei gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen von CHF 60.- / 90.- bzw. 150.- für Einzel-, Paar- und Kollektivmitglieder. Das Budget wurde am 12. März 2018 vom Vorstand verabschiedet.

Der Kassier zeigt auf, dass heute kaum mehr Zinserträge auf das Vermögen eingehen. Will die GGA auch weiterhin Unterstützungsleistungen erbringen können, ist sie auf die Mitgliederbeiträge angewiesen. Deshalb sind Mittel für eine neue Mitgliederwerbemaassnahme eingestellt.

Der Kassier erläutert die Gliederung des Budgets in die Ausgabenbereiche Projekte, Unterstützungen und weitere Aufwendungen. In den Unterstützungen sind die im Jahresbericht des Präsidenten erwähnten mehrjährigen Zuwendungen an das Ämtler Tandem und ans Familienzentrum enthalten.

Das Budget wird diskussionslos ohne Gegenstimme gutgeheissen.

6. Statutenrevision

Die aktuellen Statuten stammen aus dem Jahre 2003. Auslöser für eine Überarbeitung war der Passus, dass Mitglieder im Bezirk Affoltern wohnhaft sein müssen. Seit einiger Zeit gibt es Mitglieder, die weggezogen sind, aber nach wie vor die Ideale der GGA mittragen.

Auch bei der Namensgebung störte der orthographisch falsche Ausdruck «des Bezirkes», nun soll es «des Bezirks» heissen. Ebenso soll die Bezeichnung Kassier durch Rechnungsführer ersetzt werden.

Ein Mitglied erkundigte sich nach dem Grund, warum bei der Zweckumschreibung den Begriff «zivilgesellschaftliches Engagement» eingefügt wurde. Es konnte so eine etwas zeitgenössischere Form gefunden werden. Die bisherige Umschreibung «Förderung des allgemeinen Wohlbefindens» schien etwas antiquiert.

Es wurde keine weitere Diskussion gewünscht.

Nun ging der Präsident jeden der 16 Artikel durch. In der Schlussabstimmung verabschiedete die Versammlung alle Änderungen ohne Gegenstimme.

7. Ersatzwahlen in den Vorstand und Verabschiedungen

Der Präsident verabschiedet Silvia Luginbühl. Leider kann sie am heutigen Abend aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. Sie kam 2003 nach der Auflösung des Bezirksfrauenvereins in den Vorstand der GGA. Ihre konstruktive, kritische Stimme bei der Vorstandsarbeit wurde stets sehr geschätzt. Vor allem mit der Mitarbeit im Redaktionsteam für die Neujahrsblätter, mit der Organisation des Neujahrsapéros und der Kulturellen Reisen hat Silvia Luginbühl grosse Aufgaben gemeistert.

Als neue Vorstandsmitglieder konnten Seraina Mohr, Sandra Claus und Rolf Oberhänsli gefunden werden.

- Seraina Mohr, Mettmenstetten, gehört der Kunstkommission an und ersetzt den zurückgetretenen Christian Renschler. Als Medienfachfrau und Dozentin an der Hochschule Luzern bringt sie grosses Wissen und Können in den Vorstand.
- Sandra Claus ist selbstständig Erwerbende, Mutter zweier Kinder, in Aeugst am Albis wohnhaft und organisiert seit 2006 kulturelle Anlässe, vor allem Stadtführungen in Zürich.
- Rolf Oberhänsli ist pensionierter Sekundarlehrer. Seine Liebe zu Sprache und Geschichte bringt er in die Arbeit an den Neujahrsblättern ein.

-
Der Präsident freut sich über die Ergänzung des Vorstandes. Die neuen Mitglieder werden mit Applaus gewählt.

8. Ausblick und Verschiedenes

Die Kulturelle Reise führt am Samstag, 25. August 2018 nach Zürich.

Das Wintersemester der Volkshochschule im Knonauer Amt startet am 28. September 2018 mit einer Exkursion und am 4. Oktober mit dem ersten Vortragsabend.

Der Präsident lädt die Mitglieder herzlich ein, an der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen.

Um 19.35 Uhr erklärt der Präsident die Versammlung als geschlossen.

Nun wechselt die Versammlung in die Räume der Regionalbibliothek. Hier begrüsst die Leiterin der Bibliothek, Frau Ursula Schiesser die Anwesenden.

Im Anschluss folgt eine **Lesung** von Walter Däpp, Verfasser unzähliger Morgengeschichten, die er am Radio DRS gelesen hat. Begleitet wird er von T.S. ? mit kurzen Einlagen mit der Gitarre oder einem Saxophon.

Danach klingt der Abend mit Umtrunk und Imbiss in der Regionalbibliothek im Erdgeschoss aus.

Der Aktuar:



Urs Bregenzer

Das Protokoll ist vom Vorstand der GGA anlässlich der Sitzung vom 18. Juni 2018 abgenommen worden und wird der Mitgliederversammlung 2019 zur Abnahme vorgelegt.

Geht an:

- Vorstandsmitglieder
- Präsidenten und Vorsitzende der Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Rechnungsrevisoren